



CALL KONSORTIALPROJEKT »KI: VERSTEHEN–ANWENDEN– PROFITIEREN«

Das Konsortialprojekt im Überblick:

- **Start:** 16. September 2020
- **Ende:** Mitte 2021
- Rund 25 Konsortialpartner
Fokus: (potentielle) KI-Anwender
- **Kosten für Teilnehmer:**
zwischen 7.500 und 30.000 €
(je nach Unternehmensgröße)

Das Projekt ist eine Kooperation mit:



Werden Sie Teil des Konsortialprojektes Sachsen »KI: **verstehen – anwenden – profitieren**« und nutzen Sie die enormen Potenziale der Technologien aus dem Umfeld der Künstlichen Intelligenz. Dabei ergeben sich durch die große Bandbreite der Einsatzgebiete – von Produktionsprozessen über betriebliche Abläufe bis hin zur Integration in Produkte und Dienstleistungen – auch für den Mittelstand neue Wachstums- und Innovationsmöglichkeiten.

Wir möchten Sie dabei unterstützen, Ihren individuell optimalen Weg zur Nutzung von KI einzuschlagen, sie gewinnbringend für Ihr Unternehmen zu nutzen und sich Wettbewerbsvorteile zu sichern. Dabei ist das Projekt weit mehr als eine Studie, die den Konsortialpartnern wertvolle Informationen bereitstellt. Es bietet vielmehr darüber hinaus noch zahlreiche Mehrwerte für die Etablierung von KI in den teilnehmenden Unternehmen.

Unsere Ergebnisse – Ihr Mehrwert

- Unternehmensindividuelle KI-Reifegradbewertung durch Experten unter wirtschaftlichen, technischen und organisatorischen Aspekten
- Konkrete Lösungsansätze für die Bearbeitung relevanter Handlungsfelder
- Prototypische Umsetzung von gemeinsam ausgewählten Use Cases
- Kompetenzentwicklung: KI-Grundlagenschulung und 5-tägiger KI-Intensivkurs
- Roadmap für den Einsatz von KI im Unternehmen auch nach Projektende
- Zugang zu KI-Anwendungen, Technologien, Trends und Geschäftsmodellen
- Beschleunigung der Produkt- und Prozessentwicklung durch internationale Experten-Netzwerke
- Partizipation an übergreifenden (Förder)-Projekten zum Thema KI
- Kostenfreie VIP-Präsenzteilnahme an den AI Innovation Days am 16./17.9.2020

Zielgruppe

Die Teilnahme am Konsortialprojekt steht Unternehmen aus verschiedensten Branchen offen. Adressiert werden (potentielle) KI-Anwender, unter anderem aus den Bereichen Industrieautomatisierung, Automotive, Halbleiterindustrie, Maschinen- und Anlagenbau sowie Gesundheitswesen.

Projekttablauf

Nach dem Projekt-Kick-Off zu den AI Innovation Days im September 2020 generieren wir mit Ihnen in einer **ersten Projektphase** eine gemeinsame Wissensbasis. Dafür wird nach einer Grundlagenschulung zum Thema KI eine Anwendungsstudie durchgeführt. Sie beleuchtet vor dem konkreten Branchen- und Praxishintergrund der Projektpartner das aktuelle Marktgeschehen und zeigt relevante Anwendungsmöglichkeiten für KI auf. Ziel ist es, eine gemeinsame Priorisierung sinnvoller Anwendungen für die Teilnehmer zu erreichen.

Ausgangspunkt für die weiteren unternehmensspezifischen Aktivitäten sind individuelle KI-Readiness-Workshops, die wir in der **zweiten Phase** durchführen. Hierbei wird ein realistischer Abgleich von Anspruch und Wirklichkeit vorgenommen, der Ihnen konkrete Handlungsfelder aufzeigt. Für diese wiederum erarbeiten wir in einer Technologiestudie relevante Lösungen und zum Abschluss dieser Phase im Konsortium mögliche Use Cases.

In der **dritten Projektphase** wird dann eine Auswahl dieser Anwendungsbeispiele prototypisch umgesetzt, zum Beispiel auf Basis einer Trainings- & Testplattform, sowie ein erstes Schulungsprogramm mit konkretem Bezug zu diesen Beispielen konzipiert und durchgeführt. Im Ergebnis erhalten die Teilnehmer eine zielgenaue Umsetzungsroadmap. Außerdem sollen verbindende Aktivitäten der Partner zur Unterstützung jedes Einzelnen auch nach dem Projektende verstetigt werden, unter anderem durch übergreifende KI-Projekte oder eine gemeinsame Konzeption für die Ausgestaltung eines KI-Anwendungszentrums in Sachsen.

Trainings- & Testplattform

Interessierte Unternehmen haben im Rahmen des Konsortialprojektes auch die Möglichkeit, Edge-Cloud-KI-Systeme für ausgewählte Use Cases zu testen. Dafür kommt während der Projektlaufzeit eine Trainings- & Testplattform beim Fraunhofer IIS/EAS zum Einsatz mit:

- Integrierter Sensorik zur Datenerfassung
- Datenübertragung an Fraunhofer-Rechencluster
- Datenauswertung, KI-Training und Beurteilung durch das Fraunhofer IIS/EAS
- Ergebnisse:
 - Potential-Abschätzung für »KI on the Edge«
 - Demonstrationsmöglichkeit gegenüber Kunden

Das Fraunhofer IIS/EAS und die KEX AG

Die Wissenschaftler am Fraunhofer IIS/EAS arbeiten an Schlüsseltechnologien für die vernetzte Welt von morgen. Dazu gehören der zuverlässige und sichere Entwurf komplexer elektronischer Systeme oder intelligenter Sensorik, aber auch die Analyse großer Datenmengen und weitere Technologien zur Automatisierung von Produktionsprozessen.

Die KEX Knowledge Exchange AG ist ein professioneller Wissensdienstleister für Technologie- und Marktinformationen. In den vergangenen Jahren haben die weltweit verteilten Mitarbeiter der KEX Knowledge Exchange AG mit mehr als 350 Kunden 20 verschiedene Konsortialprojekte durchgeführt, um Technologietrends zu verstehen und in die Praxis umzusetzen.

Sie möchten Teil des Projektkonsortiums werden?

Projektleitung:

Fraunhofer IIS/EAS

Anne Loos

Telefon: +49 152 21852050

anne.loos@eas.iis.fraunhofer.de

www.eas.iis.fraunhofer.de/konsortialprojekt-ki

KEX Knowledge Exchange AG

Toni Drescher

Telefon: +49 241 51038 601

toni.drescher@kex-ag.com

www.kex-ag.com/de/leistungen/konsortialprojekte/ki